

Erste Absolventen der modularen Kfz-Technikerausbildung ab Frühjahr 2013

Mit Anfang Februar 2013 werden erste Absolventen der modularen Ausbildung der Siegfried Marcus Berufsschule ihre Lehrabschlussprüfung ablegen, die 2009 die Ausbildung begonnen hatten und 3,5 Jahre Ausbildungszeit mit einem der 3 Schwerpunkte absolvierten. Absolventen mit vierjähriger Lehrzeit – also einschließlich Systemelektronik oder mit einem 2. Hauptmodul – werden die Prüfung im Juni ablegen, erklärt Berufsschuldirektor Markus Fuchs: 2 Jahre umfasst das Grundmodul; die Spezialisierung auf die Hauptmodule Pkw, Motorrad oder Nfz erfolgt ab der 3. Klasse. Die Absolventen der Nfz-Klasse absolvierten 1,5 Jahre Hauptmodul Nutzfahrzeug, die meisten dann noch das Spezialmodul Systemelektronik.

Nach Februar 2013 könne man dann bereits über die Modularisierung der Lehre Kfz-Technik Bilanz ziehen, die im doppelten Sinn etwas Neues sei, so Fuchs: Die Spaltung in die Fahrzeugarten habe es davor zwar in Form von Schulversuchen gegeben, aber nicht betrieblich im Lehrvertrag verankert.

Neu seien auch Kombinationsmöglichkeit und Stufung der Lehre. Außerdem gehe es bei Systemelektronik auch wirklich um Elektronik und damit um die Verankerung der neuen Technik in der Lehrausbildung. (ENG)